

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 LR

22. Juli 2021

Rekord Profitabilität und Cash Flow, Umsatz mit anhaltender Wachstumsdynamik

HIGHLIGHTS im ersten Halbjahr 2021

- Bestellungseingang +11.7% (+7% organisch) gegenüber 2. Quartal 2020, +8.4% sequenziell
- Umsatz +9.2% (+6.1% organisch) im ersten Halbjahr mit Wachstum in allen Divisionen
- Operationelle Profitabilität (opEBITA%) im ersten Halbjahr mit 10.0% auf Rekordniveau, Anstieg um 250 Basispunkte im Jahresvergleich
- Free Cash Flow gegenüber Vorjahreszeitraum verdreifacht; steigt im 2. Halbjahr 2021 auf neuen Höchststand von CHF 117 Millionen
- Geplante Ausgliederung von Applicator Systems (APS) an die Aktionäre bekanntgegeben; Umbenennung der Division in medmix und separate Notierung an der SIX
- Bestellungseingang bei APS im ersten Halbjahr um über 50% organisch angestiegen, liegt jetzt über Vor-Pandemie-Niveau
- Erhöhte Jahresprognose für 2021 bestätigt

CEO Greg Poux-Guillaume: “Die Investitionen in unsere strategischen Wachstumsmärkte und unsere konsequenten Kostensenkungsmassnahmen im vergangenen Jahr zahlen sich jetzt aus. Während die Welt zur Normalität zurückkehrt und sich unsere Märkte weiter erholen, tragen diese Massnahmen zu unserer starken Performance bei. Wir werden die hervorragenden Marktchancen, die sich uns bieten, nutzen.”

Kennzahlen Divisionen für das erste Halbjahr 2021 (1. Januar – 30. Juni)

in Mio. CHF	2021	2020	Veränderung in +/-%	+/-% bereinigt ¹⁾	+/-% organisch ²⁾
Bestellungseingang	1'820.4	1'840.5	-1.1	0.2	-3.3
Bruttomarge des Bestellungseingangs	35.3%	33.3%			
Auftragsbestand am 30. Juni/ 31. Dezember	1'948.9	1'758.9	10.8		
Umsatz	1'723.3	1'598.5	7.8	9.2	6.1
EBIT (Operativer Gewinn)	128.7	36.0	257.5		
Operationelles Ergebnis	171.6	120.2	42.8	43.5	38.0
Operationelle Profitabilität	10.0%	7.5%			
Kern-Nettogewinn	119.3	81.5	46.4		
Nettogewinn, den Aktionären der Sulzer AG zustehend	85.7	15.4	454.6		

MEDIENMITTEILUNG

22. Juli 2021

Rekord Profitabilität und Cash Flow,
Umsatz mit anhaltender Wachstumsdynamik
Seite 2 von 7

Unverwässerter Gewinn je Aktie	2.53	0.45	457.8
Free Cash Flow	117.1	36.8	218.3
Nettoverschuldung am 30. Juni/ 31. Dezember	556.8	414.5	34.3
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni/ 31. Dezember	15'574	15'054	3.5

1) Bereinigt um Währungseffekte.

2) Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte.

Sofern nicht anders angegeben, basieren alle Veränderungen zum Vorjahr auf währungsbereinigten Werten.

Anhaltende Wirtschaftsdynamik, positiver Mix-Effekt

Der Bestellungseingang stieg im 2. Quartal 2021 erneut an (8% sequenziell) und lag trotz einer hohen vergleichbaren Basis im Jahr 2020 mit CHF 1'820.4 Millionen auf Vorjahresniveau (Anstieg 0.2%). Akquisitionen trugen CHF 67.4 Millionen bei und Währungsumrechnungseffekte hatten einen negativen Einfluss in Höhe von CHF 24.0 Millionen. Die Bruttomarge des Bestellungseingangs stieg von 33.3% im ersten Halbjahr 2020 auf 35.3%, bedingt durch einen besseren Geschäftsmix.

In der Division Pumps Equipment konnte der erhöhte Bestellungseingang in den Segmenten Wasser und Industrie den antizipierten Nachfragerückgang im Energiegeschäft nicht vollständig ausgleichen, was zu einem Rückgang von 15.3% (-20.2% organisch) in der Division führte. Die Bestellungen im Segment Wasser stiegen um 25.2%, davon 7.0% organisch und CHF 39.4 Millionen trug die Akquisition von Nordic Water bei. Der Bereich Industrie verzeichnete im 1. Halbjahr 2021 ein starkes Auftragsplus von 5.8%. Das Energiegeschäft verringerte sich gegenüber dem sehr starken ersten Halbjahr 2020 um die Hälfte. Ein Grund hierfür ist die Marktkorrektur, für die wir unsere Kostenbasis bereits angepasst haben, sowie die anhaltende Selektivität bei Bestellungen zur Sicherung der Qualität unseres Auftragsbestands.

Die Division Rotating Equipment Services verbuchte im zweiten Quartal 2021 den höchsten vierteljährlichen Bestellungseingang seit dem ersten Quartal 2020. Dies unterstreicht den positiven Aufwärtstrend in allen Regionen, da die Kunden beginnen, die Zugangsbeschränkungen zu ihren Standorten zu lockern. Nach dem Rekordhoch im ersten Halbjahr 2020 ging der Bestellungseingang der Division im ersten Halbjahr 2021 um 5.6% zurück.

In der ersten Hälfte des Jahres 2021 stieg der Bestellungseingang bei Chemtech um 12.8%. Ursächlich hierfür waren ein anziehender Chemiemarkt in den USA und ein kontinuierlicher Aufschwung in China. Unser Geschäftsfeld Renewables zeigte ebenfalls ein solides Wachstum, wobei sich die Bestellungen im ersten Halbjahr dem für das Gesamtjahr 2020 erreichten Niveau annäherten.

Die Bestellungen in der Division Applicator Systems haben dank der starken Kundennachfrage und der Aufrechterhaltung unserer Lieferkette ein Rekordniveau von CHF 268,9 Millionen erreicht. Die Akquisition von Haselmeier trug CHF 25.5 Millionen zum positiven Ergebnis bei. Der Bestellungseingang stieg gegenüber 2020 um 69.4% (+53.3% organisch) und liegt deutlich über dem Niveau vor der Pandemie.

Wir starten in die zweite Jahreshälfte 2021 mit einem hohen Auftragsbestand von CHF 1'948.9 Millionen (31. Dezember 2020: CHF 1'758.9 Millionen). Die positiven Währungsumrechnungseffekte beliefen sich insgesamt auf CHF 31.1 Millionen.

MEDIENMITTEILUNG

22. Juli 2021

Rekord Profitabilität und Cash Flow,
Umsatz mit anhaltender Wachstumsdynamik
Seite 3 von 7**Umsatzanstieg in allen Divisionen**

Der Umsatz stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020 um 9.2% und liegt bei CHF 1'723.3 Millionen. Akquisitionen trugen mit CHF 52.1 Millionen zum organischen Wachstum von 6.1% bei, während sich die negativen Währungsumrechnungseffekte auf CHF 22.3 Millionen beliefen.

Der Umsatz der Division Pumps Equipment stieg um 8.8% (4.4% organisch). Der Umsatz im Wassergeschäft legte um 23.7% zu, einschliesslich der erfolgreichen Akquisition von Nordic Water. Organisch erhöhte er sich um 9.3%. Im Industriegeschäft nahm der Umsatz um 12.6% zu. Insgesamt konnten die Segmente Wasser und Industrie den Umsatzrückgang im Energiegeschäft (-4.7%) mehr als ausgleichen, was zu einem positiven Mixeffekt führte. Der Umsatz bei Rotating Equipment Services stieg im Vorjahresvergleich um 1.3% und konnte in allen Regionen zulegen. Dies ist unter anderem auf die weitere Lockerung der Standortbeschränkungen bei Kunden zurückzuführen. Bei Chemtech legte der Umsatz um 7.7% zu. Ursächlich hierfür ist das starke Chinageschäft sowie die zurückgehenden Auswirkungen der Lockdowns gegenüber dem Vorjahr insbesondere im Bereich Field Services. Der Umsatz in der Division Applicator Systems erholte sich deutlich und legte im ersten Halbjahr 2021 um 38.4% gegenüber der Vorjahresperiode zu. Die Übernahme von Haselmeier trug CHF 21.3 Millionen bei. Der Anteil des Segments Healthcare am Umsatz der Division beträgt nun 38.5%.

Operationelle Profitabilität liegt mit 10% auf Halbjahresrekordniveau

Das operationelle Ergebnis belief sich auf CHF 171.6 Millionen im Vergleich zu CHF 120.2 Millionen im ersten Halbjahr 2020, ein Anstieg von 43.5%. Der höhere Bruttogewinn aufgrund des gestiegenen Umsatzes und eines besseren Geschäftsmix wurde durch Einsparungen von CHF 23 Millionen aus der Restrukturierung des Energiegeschäfts und fortgesetzter Ausgabendisziplin weiter unterstützt.

Die operationelle Profitabilität erreichte im ersten Halbjahr 2021 mit 10.0% einen neuen Höchststand, gegenüber 7.5% im Vorjahreszeitraum.

Umsatzrendite bei 7.5%

Die Einmalaufwendungen im ersten Halbjahr 2021 beliefen sich auf CHF 7.2 Millionen, nach CHF 52.6 Millionen in der Vorjahresperiode. Die Aufwendungen stehen im Zusammenhang mit den strukturellen Massnahmen zur Anpassung der energiebezogenen Aktivitäten von Sulzer, die in der ersten Jahreshälfte 2020 ergriffen wurden. Das EBIT belief sich auf CHF 128.7 Millionen, gegenüber CHF 36.0 Millionen im ersten Halbjahr 2020. Die Umsatzrendite (ROS) lag bei 7.5%, verglichen mit 2.3% im Vorjahreszeitraum.

Free Cash Flow auf neuem Höchststand

Der Free Cash Flow belief sich im ersten Halbjahr 2021 auf CHF 117.1 Millionen. Dies stellt gegenüber dem Vorjahreszeitraum mit CHF 36.8 Millionen eine deutliche Verbesserung dar. Grund für diese positive Entwicklung ist ein höheres Nettoergebnis sowie eine verbesserte Effizienz des Umlaufvermögens.

Geplanter Spin-off von Applicator Systems

Am 27. Mai gab Sulzer ihre Absicht bekannt, die Division Applicator Systems (APS) durch einen Aktiensplit im Verhältnis 1:1 abzuspalten, was an einer ausserordentlichen Generalversammlung in Q3 von den Aktionären bewilligt werden muss. Nach der Markteinführung wird APS in medmix umbenannt und die Sulzer-Aktionäre erhalten zusätzlich zu jeder Sulzer-Aktie eine medmix-Aktie. Die Notierung von medmix an der

MEDIENMITTEILUNG

22. Juli 2021

Rekord Profitabilität und Cash Flow,
Umsatz mit anhaltender Wachstumsdynamik
Seite 4 von 7

Schweizer Börse (SIX) ist für Ende des dritten oder Anfang des vierten Quartals geplant. Gleichzeitig ist eine Kapitalerhöhung von medmix in Höhe von CHF 200-300 Millionen ohne Bezugsrecht für die bestehenden Aktionäre geplant. Die Kapitalerhöhung wird den Aktionären an der ausserordentlichen Generalversammlung zur Bewilligung vorgelegt. Die Trennung wird das profitable Wachstum sowohl von Sulzer als auch von medmix beschleunigen.

Ausblick für 2021

Auch im zweiten Quartal hat sich der positive Trend beim Bestellungseingang von Sulzer fortgesetzt, erneut mit sequenziellem Wachstum in allen Divisionen. Das dritte Quartal dürfte saisonal bedingt etwas schwächer ausfallen. Wir erwarten jedoch eine starke Verbesserung gegenüber dem Vorjahr, angetrieben durch anhaltendes Wachstum in den Divisionen Applicator Systems and Chemtech, positive Impulse bei Rotating Equipment Services und nachhaltiges Wachstum der Segmente Wasser und Industrie in der Division Pumps Equipment.

Wir bestätigen die am Kapitalmarkttag im Juni erhöhte Prognose. Für das Gesamtjahr 2021 erwarten wir einen Anstieg des Bestellungseingangs um 4-6%¹, ein Umsatzwachstum von 8-10%¹ und eine operationelle Profitabilität in einer Bandbreite zwischen 10.0% und 10.5%.

Für 2021 erwarten wir ohne medmix einen Anstieg der Bestellungen um 2-3%¹ und ein Umsatzwachstum von 6-8%¹.

¹ Währungsbereinigt einschliesslich bereits abgeschlossener Akquisitionen.

MEDIENMITTEILUNG

22. Juli 2021

Rekord Profitabilität und Cash Flow,
Umsatz mit anhaltender Wachstumsdynamik
Seite 5 von 7

Kennzahlen Divisionen für das erste Halbjahr 2021 (1. Januar – 30. Juni)

in Mio. CHF	2021	2020	Veränderung in +/-%	+/-% bereinigt ¹⁾	+/-% organisch ²⁾
Pumps Equipment					
Bestellungseingang	626.8	744.0	-15.8	-15.3	-20.2
Umsatz	663.9	616.6	7.7	8.8	4.4
Operationelles Ergebnis	33.2	19.2	72.9	70.5	56.8
Operationelle Profitabilität	5.0%	3.1%			
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni/ 31. Dezember	5'408	5'362	0.9		
Rotating Equipment Services					
Bestellungseingang	570.8	617.0	-7.5	-5.6	-6.0
Umsatz	525.5	528.1	-0.5	1.3	0.9
Operationelles Ergebnis	70.3	64.0	9.8	11.3	10.7
Operationelle Profitabilität	13.4%	12.1%			
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni/ 31. Dezember	4'510	4'449	1.4		
Chemtech					
Bestellungseingang	353.9	319.4	10.8	12.8	12.8
Umsatz	305.6	287.8	6.2	7.7	7.7
Operationelles Ergebnis	27.7	23.0	20.3	20.2	20.2
Operationelle Profitabilität	9.1%	8.0%			
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni/ 31. Dezember	3'536	3'221	9.8		
Applicator Systems					
Bestellungseingang	268.9	160.2	67.9	69.4	53.3
Umsatz	228.3	166.1	37.5	38.4	25.8
Operationelles Ergebnis	44.0	19.5	125.7	127.5	109.1
Operationelle Profitabilität	19.3%	11.8%			
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni/ 31. Dezember	1'945	1'857	4.7		

1) Bereinigt um Währungseffekte.

2) Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte.

Weitere Informationen zur Entwicklung der Geschäftsbereiche finden Sie im [Halbjahresbericht 2021](#).

MEDIENMITTEILUNG**22. Juli 2021**Rekord Profitabilität und Cash Flow,
Umsatz mit anhaltender Wachstumsdynamik
Seite 6 von 7**Präsentation der Halbjahresergebnisse**

Sulzer wird heute um 11:00 Uhr CEST einen Conference Call im Rahmen der Halbjahresergebnisse 2021 durchführen

Die Präsentation kann per Webcast (Audio-Folien) oder durch Einwahl in die Telefonkonferenz verfolgt werden. Bitte beachten Sie, dass der Moderator nur Fragen von ausgewählten Teilnehmenden entgegennehmen kann. Bitte registrieren Sie sich vorab für die Veranstaltung, um spezielle Einwahldaten zu erhalten, die einen einfachen und schnellen Zugang zur Telefonkonferenz ermöglichen:

Link zur Registrierung:

<https://services3.choruscall.ch/DiamondPassRegistration/register?confirmationNumber=1779807&linkSecurityString=1db427e80>

Webcast: <https://www.sulzer.com/h1-2021-webcast>

Playback des Webcasts

Das Playback des Webcasts wird kurz nach der Veranstaltung unter dem gleichen Link verfügbar sein.

Sulzer ist ein weltweit führendes Unternehmen im Fluid-Engineering. Wir sind spezialisiert auf Pump-, Rühr-, Misch-, Trenn- und Applikationstechnologien für Flüssigkeiten aller Art. Unser Leistungsversprechen beruht auf Innovation, Qualität und unserem kundennahen Netzwerk aus 180 modernen Produktionsstätten und Servicezentren auf der ganzen Welt. Seit 1834 hat Sulzer seinen Hauptsitz in Winterthur, Schweiz. Im Jahr 2020 erzielte das Unternehmen mit 15'000 Mitarbeitenden einen Umsatz von rund CHF 3.3 Milliarden. Unsere Aktien werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (SIX: SUN). www.sulzer.com

Rückfragen:

Media Relations: Domenico Truncellito, Head of External Communications
Telefon +41 52 262 31 68, domenico.truncellito@sulzer.com

Investor Relations: Christoph Ladner, Head of Investor Relations
Telefon +41 52 262 30 22, christoph.ladner@sulzer.com

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen, Marktentwicklungen oder Leistungsentwicklungen von Produkten und Lösungen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.

Diese Mitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren dar. Diese Mitteilung gilt auch nicht als Emissionsprospekt oder ähnliche Mitteilung im Sinne von Art. 35 ff. FIDLEG und/oder Art. 69 FIDLEG oder als Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Exchange Regulation AG betreffend die Kotierung von Beteiligungsrechten an der SIX Swiss Exchange AG.

Das Angebot und die Kotierung von Effekten erfolgt ausschliesslich durch und auf der Basis eines zu veröffentlichenden Effektenprospekts. Jede Anlageentscheidung in Bezug auf öffentlich angebotene Wertpapiere ist ausschliesslich auf der Grundlage des Wertpapierprospekts zu treffen. Jedes hierin erwähnte Angebot von Wertpapieren wird nicht gemäss dem United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der „Act“) registriert und solche Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nicht angeboten oder

MEDIENMITTEILUNG

22. Juli 2021

Rekord Profitabilität und Cash Flow,
Umsatz mit anhaltender Wachstumsdynamik
Seite 7 von 7

verkauft werden, es sei denn, sie sind registriert oder von den Registrierungserfordernissen gemäss dem Act befreit.

Diese Mitteilung wurde auf der Grundlage erstellt, dass jedes Angebot von Wertpapieren in einem Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“) gemäss einer Befreiung von der Pflicht zur Veröffentlichung eines Prospekts für Angebote von Wertpapieren nach der Verordnung (EU) 2017/1129 (in der jeweils geltenden Fassung, die „Prospektverordnung“) erfolgen wird. Dementsprechend darf jede Person, die im EWR ein Angebot der Wertpapiere, auf die in dieser Bekanntmachung Bezug genommen wird, unterbreitet oder zu unterbreiten beabsichtigt, dies nur unter Umständen tun, unter denen für den Emittenten oder einen der Ersterwerber dieser Wertpapiere keine Verpflichtung zur Veröffentlichung eines Prospekts gemäss Artikel 3 der Prospektverordnung oder eines Nachtrags zum Prospekt gemäss Artikel 23 der Prospektverordnung, jeweils in Bezug auf ein solches Angebot, besteht.

Diese Mitteilung und alle anderen Dokumente und/oder Materialien, die sich darauf beziehen, werden nicht im Sinne von Section 21 des Financial Services and Markets Act 2000 (der „FSMA“) veröffentlicht, und diese Dokumente und/oder Materialien wurden nicht von einer autorisierten Person genehmigt. Dementsprechend wurden diese Bekanntmachung, damit zusammenhängende Dokumente und/oder Materialien nicht von Personen im Vereinigten Königreich („UK“) gemacht, nicht an solche verteilt und dürfen nicht an diese weitergegeben werden, ausser an (i) Personen, die unter die Definition von Investment Professionals (wie in Artikel 19(5) der Financial Services and Markets Act (Financial Promotion) Order 2005 (in der jeweils gültigen Fassung, die „Order“) definiert) fallen, (ii) High Net Worth Entities, die unter Artikel 49(2)(a) bis (d) der Order fallen, (iii) Personen, die unter Artikel 43(2) der Order fallen, einschliesslich bestehender Mitglieder und Gläubiger von Sulzer, oder (iv) Personen, denen eine Aufforderung oder ein Anreiz zu einer Anlagetätigkeit (im Sinne von Section 21 des FSMA) anderweitig rechtmässig mitgeteilt oder mitgeteilt werden kann (alle oben in (i) bis (iv) beschriebenen Personen werden zusammen als „Relevante Personen“ bezeichnet). Im Vereinigten Königreich steht jede Anlage oder Anlagetätigkeit, auf die sich diese Bekanntmachung oder damit zusammenhängende Dokumente und/oder Materialien beziehen, nur Relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit Relevanten Personen getätigt. Jede Person im Vereinigten Königreich, die keine Relevante Person ist, sollte nicht auf der Grundlage dieser Bekanntmachung oder damit zusammenhängender Dokumente und/oder Materialien oder ihres Inhalts handeln oder sich darauf verlassen.

Diese Bekanntmachung wurde auf der Grundlage erstellt, dass jegliches Angebot von Wertpapieren im Vereinigten Königreich gemäss einer Befreiung von der Pflicht zur Veröffentlichung eines Prospekts für Angebote von Wertpapieren nach der Prospektverordnung erfolgen wird, da diese gemäss dem European Union (Withdrawal) Act 2018 (in seiner geänderten Fassung) Teil des nationalen Rechts ist. Dementsprechend darf jede Person, die im Vereinigten Königreich ein Angebot der Wertpapiere, auf die in dieser Bekanntmachung Bezug genommen wird, unterbreitet oder zu unterbreiten beabsichtigt, dies nur unter Umständen tun, unter denen für den Emittenten oder einen der Erstkäufer dieser Wertpapiere keine Verpflichtung zur Veröffentlichung eines Prospekts gemäss Artikel 3 der Prospektverordnung oder eines Prospektnachtrags gemäss Artikel 23 der Prospektverordnung in Bezug auf ein solches Angebot besteht.